



Der Stoober PLUTZER

Die Zeitung der Marktgemeinde Stooß

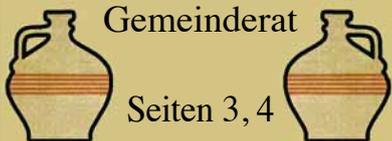


Am Karsamstag brennt der Plutzer

Die Stoober Jugend hat sich wieder viel Arbeit gemacht und so wie im Vorjahr (Bild)
das Holz fürs Osterfeuer in Plutzerform aufgeschichtet.

Am Abend des 19. August wird angezündet.

Aus dem
Stoober
Gemeinderat



Seiten 3, 4

XXX
Seite 7



XXX
Seite 12



Liebe
Stooberrinnen!
Liebe
Stooberr!



Unaufhaltsam verdrängt die immer stärker werdende Frühlingssonne die trüben, kalten Tage und die Natur mit all ihrer Schönheit erwacht zu neuen Leben.

Für unsere Jugend wird nach baubehördlicher Genehmigung durch die Bezirkshauptmannschaft mit dem Bau des Jugendzentrums neben der Sportplatzkabine begonnen.

Der Fitnessparcours rund um das Rückstaubecken kann nach behördlicher Genehmigung (Wasserrecht, Naturschutz) endlich aufgestellt werden. Die HPV-Impfung ist mit heurigen Jahr in das öffentlich finanzierte Impfprogramm aufgenommen worden. Dies gilt für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr. Jugendliche und junge Frauen ab dem 15. Lebensjahr, die sich zu einer Impfung entschließen, werden seitens der Gemeinde mit 3x € 65,- unterstützt.

Bei der Flurreinigung hat sich gezeigt, dass der Müll weniger wird, aber einige Mitbürger ihren Baumschnitt und Plastikmüll lieber in Gräben entsorgen anstatt bei der Müllsammelstelle. Vielleicht kann man die letzten Unverbesserlichen auch noch überzeugen, dass der Abfall ordentlich entsorgt werden muss. Bei den neuen Wanderwegen durch unser Biri werden, nach Rücksprache mit unseren Jagdpächtern, bewusst keine Mistkübel aufgestellt. Das Projekt lebendiger Noplerberg-Biri steht kurz vor dem Abschluss. Die Ergebnisse sollen in einer Broschüre dokumentiert werden und mit einer Wanderkarte ergänzt werden.

Ich wünsche euch einen sonnigen Start in den Frühling und ein gesegnetes Osterfest.

*Euer Bürgermeister
Bruno Stutzenstein*

Wo sind Solaranlagen geeignet?

Die Gemeinde Stoob hat im Rahmen des Projektes EKKO ein Energiekonzept für die Gemeinde erstellen lassen. Bei diesem Projekt werden auf einander abgestimmte Maßnahmen - die dem Klimaschutz, dem Energiesparen und der Wertschöpfung rund um das Geschäftsfeld Energie zu Grunde liegen - in Form eines kommunalen Energiekonzeptes erarbeitet. Im Zuge dessen wurde auch ein Solarkataster für Stoob erstellt, aus dem ersichtlich ist, welche Gebäude für Solaranlagen sehr gut, gut bzw. beschränkt geeignet sind.

Wenn Sie auf Ihrem Computer Google Earth ins-

talliert haben, können Sie unter dem Link <http://www.tobgld.at/index.php?id=1816> die detaillierte Analyse ansehen.

Dieses Energiekonzept wurde erstellt um zukünftig bei der Umsetzung von Energieprojekten auf Gemeindeebene höhere Förderungen (bis zu 40 Prozent der Kosten) zu lukrieren. Zum Beispiel bei der thermischen Sanierungen von öffentlich genutzten Gebäuden, bei Anlagen zur Produktion und Speicherung von Wärme und erneuerbarem Strom (Photovoltaikanlagen, etc.). Dies kann z.B. beim Umbau des Rathauses von Nutzen sein.



Beim Stooberr Solarkataster sind die für Photovoltaikzellen sehr gut geeigneten Flächen blau und die gut geeigneten grün markiert.



*Bürgermeister Bruno
Stutzenstein,
Vizebürgermeister
Josef Stibi sowie
alle Mitglieder des
Gemeinderates wün-
schen allen Stooberrin-
nen und Stooberrn ein
schönes und
frohes Osterfest!*



Aus dem Stoober Gemeinderat

Sitzung vom 25. März 2014

Der Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2013 wurde im Gemeinderat beraten und verabschiedet. Die Bilanzsummen für den Rechnungsabschluss 2013 stellen sich wie folgt dar:

Im ordentlichen Haushalt stehen in der Soll-Gebarung Einnahmen von 2.921.721,07 Euro Ausgaben von 2.678.734,18 Euro gegenüber und in der Ist-Gebarung Einnahmen von 3.262.887,07 Euro zu Ausgaben von 3.021.766,34 Euro.

Damit konnte in der Soll-Gebarung ein Überschuss von 242.986,89 Euro und in der Ist-Gebarung ein Überschuss von 241.120,73 Euro erwirtschaftet werden. Im außerordentlichen Haushalt wurde ein Soll-Überschuss von 7.226,05 Euro erwirtschaftet.

Die Wohnung Hauptstraße 9/1/2, Betreubares Wohnen, wird an die Familie Rudlof Eveline und Walter vermietet.

Nachdem beim Fußballplatz die Sanierung der Umkleidekabinen und der Kantine abgeschlossen sind, wurden nun die Baumeisterarbeiten für den Zubau zur Kantine und des Jugendraumes ausgeschrieben.

Die Arbeiten wurden vom Gemeinderat an die Fa. Stifter Bau, Unterkohlstätten, mit einer Auftragssumme von 123.540,91 Euro exkl. Ust vergeben. Die Arbeiten sollen nach Einholung der notwendigen Bewilligungen von der Bezirkshauptmannschaft Oberpullendorf im Juni dieses Jahres

beginnen.

Zur Finanzierung des Hochwasserschutzprojektes „Am Starka / Kirchenäcker“ wurde die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von 200.000 Euro beim Bestbieter, der Raiffeisenbezirksbank Oberpullendorf, beschlossen. Die notwendigen Förderzusagen seitens des Landes Burgenland werden noch im April erwartet. Danach können die Grundstücksablösen abgewickelt und die Bauarbeiten begonnen werden.

Im Verfahren Marktgemeinde Stoob gegen den Burgenländi-

schen Müllverband betreffend der eingeklagten Anrainernachteile durch die Deponie Mitte und die Gratis-Bauschuttentsorgung für die Stoober Gemeindebürger mit einem Gesamtstreitwert in Höhe von 112.187,57 Euro wurde die Klage der Marktgemeinde Stoob leider abgewiesen. Der Gemeinderat hat nunmehr beschlossen das Rechtsmittel der Berufung beim Oberlandesgericht Wien einzulegen.

Vom Verein EKKO wurde für die Gemeinde Stoob ein Energiekonzept und Solarkataster erstellt. Das vorliegende Konzept wurde im Gemeinderat beschlossen.



Für das Projekt „Lebendiger Noplerberg-Biri“ wurde die Erstellung einer 36-seitigen Broschüre und von Foldern beschlossen. Die Gesamtkosten für Erstellung, Layout und Druck betragen für eine Auflage von jeweils 1.500 Stück 6.273,60 Euro, welche zu 100 Prozent gefördert sind. Das Projekt wird über Leader plus Mittelburgenland abgewickelt. Der Förderungsschlüssel: 75 Prozent EU, 15 Prozent Bundesmittel, 10 Prozent Landesmittel.

Ebenfalls beschlossen wurde der

Ankauf von Biri-Grundstücken von Erich Wukovits, Walpurga Wukovits und Josef Kutschi. Der vereinbarte Preis beträgt 0,80 Euro / m². Der Ankauf der Grundstücke wird im Rahmen des Projektes „Lebendiger Noplerberg-Biri“ zu 100 Prozent gefördert.

Im Gemeinderat wurde ein Sportförderungsbeitrag von 1.000 Euro für Olympiateilnehmerin Miriam Ziegler beschlossen.

Dies soll eine Anerkennung seitens der Gemeinde Stoob für die Leistungen der Eiskunstläuferin sein.

Auf Antrag der evangelischen Muttergemeinde A.B. Stoob wurde eine Subvention von 1.000 Euro für die Sanierung des Pfarrhauses beschlossen. Mittlerweile ist Jugendpfarrer Oliver Könitz mit Familie bereits eingezogen. Der Sitz der evangelischen Jugend Burgenland wurde ebenfalls nach Stoob ins Pfarrhaus verlegt.

Auf Antrag des Komitees zur Erhaltung der Stoober Bergkirche wurde eine Subvention von 1.000 Euro für die Neugestaltung des Altarraumes beschlossen.

Oberamtmann Jochen Krug

Grasschnittcontainer

Die Gemeinde Stoob stellt allen StooberInnen als besonderen Service einen Grasschnittcontainer zur Verfügung. Sie finden diesen Container rechts vom Bauhofgelände, er ist frei zugänglich und die Befüllung ist gratis. In den Grasschnittcontainer gehört bitte ausschließlich Gras und sonst nichts, keine Äste, kein Laub, keine Baumstämme, keine Holzpfosten.



Wasserleitungsnetz erneuern

Die Firma Strabag führt derzeit im Auftrag des Wasserverbandes Mittleres Burgenland umfangreiche Sanierungsmaßnahmen in Stoob durch. Die Stahlleitungen aus den 1960er Jahren werden hierbei erneuert.

In den entsprechenden Bauabschnitten kann die Wasserversorgung zeitweilig unterbrechen werden, allerdings soll dies mittels Hinweistafeln rechtzeitig angekündigt werden.



EU-Wahl



Wahltag:
Sonntag, 25. Mai 2014

Wahllokal: Veranstaltungssaal
Kirchengasse 3

Öffnungszeiten:
7.30 - 15.00 Uhr

Wahlberechtigt: alle österreichischen StaatsbürgerInnen, die am 25. Mai 2014 das 16. Lebensjahr vollendet haben und am Stichtag (11. März 2014) ihren Hauptwohnsitz in Stoob haben.

Sowie alle EU-BürgerInnen, die in die Europawahlerevidenz mit Hauptwohnsitz Stoob eingetragen sind (die Frist zur Antragstellung ist allerdings bereits abgelaufen).

Eine gesonderte Wahlinformation für jede Wahlberechtigte und jeden Wahlberechtigten ergeht noch rund zwei Wochen vor der Europawahl 2014.



Faschingszeit in Stooob

Kindermaskenball im Stooberhof

Die Stoober Jugend organisierte heuer wieder vorbildlich den Kindermaskenball. Im Stooberhof wurde die einzelnen Räume fürs Basteln, für die Tombolatreffer und als Disko genutzt. Die Kinder genossen das Beisammensein, drinnen wie draußen, denn der Faschingssonntag war noch dazu ein strahlend schöner Tag.



Pensionistenkränzchen

Das Faschingskränzchen der Pensionistenortsgruppe wurde am 16. Feber im Stooberhof abgehalten. Es gab Krapfen als Willkommensgeschenk, eine Tombola mit schönen Treffern und verschiedene Geschenkkörbe wurden versteigert. Obfrau Gerti Sobor vergaß nicht darauf, sich bei allen Anwesenden, Mitwirkenden und Helfern zu bedanken.



Arbeiterball: Den Auftakt der Ballsaison in Stooob machte Anfang Jänner der Arbeiterball im Gasthaus Stooberhof. Eine großartige Eröffnungs-Polonaise sorgte für eine exquisite Stimmung, die die ganze rauschende Ballnacht lang anhielt.



Neue Impfkation gegen HPV für Mädchen und Burschen

Der Gebärmutterhalskrebs (Cervixcarzinom) ist die zweithäufigste Todesursache junger Frauen zwischen dem 15. und 44. Lebensjahr. Diese Erkrankung und auch andere krankhafte Veränderungen im Genitalbereich beider Geschlechter werden durch humane Papillomaviren (HPV) verursacht, die beim Geschlechtsverkehr übertragen werden. Die Infektion bleibt unerkannt und findet meist in der Jugend oder im frühen Erwachsenenalter statt. Unbemerkt verändern sich die Zellen und bilden neben anderen virusbedingten Erkrankungen - wie Genitalwarzen, Peniskarzinome - auch Krebsvorstufen am Gebärmutterhals, die nur durch den Krebsabstrich des Gynäkologen (PAP) entdeckt werden können. Nur eine operative Entfernung (Conisation) des befallenen Gebärmutterhalsgewebes kann nun den Ausbruch des Krebses verhindern. Österreichweit fallen jährlich 5.000 dieser Operationen bei jungen Frauen an, circa 550 Frauen erkranken am lebensbedrohlichen Cervixcarzinom.



Seit Jahren ist ein Impfstoff auf dem Markt, der vor einer Infektion mit dem so verbreiteten Papillomavirus schützen kann. Je früher geimpft wird, umso unwahrscheinlicher ist eine schon erfolgte HPV-Infektion. Idealerweise erfolgt die Impfung vor der Pubertät.

Die Bereitschaft sich impfen zu lassen scheiterte in den vergangenen Jahren am hohen Preis der Impfung (3 x 190 Euro). Nun ist es gelungen, die HPV-Impfung in das öffentlich finanzierte Impfprogramm aufzunehmen.

Seit Februar 2014 werden Kinder (Mädchen und Burschen) zwischen dem 9. und 12. Geburtstag 2x gratis im Abstand von einem halben Jahr geimpft. Die Impfung wird bei Haus- und Kinderärzten durchgeführt.

Um auch die älteren Kinder zu unterstützen, kann bis zum vollendeten 15. Lebensjahr eine Nachholimpfung (Catch-up-Impfung) zum vergünstigten Selbstkostenpreis von 3x 50 Euro angeboten werden (Auffrischungen nach 6 Wochen und nach 6 Monaten). Nach dem 12. Lebensjahr benötigt das Immunsystem eine 2-fache Auffrischung um einen ausreichenden Schutz aufzubauen.

Ab Herbst 2014 wird die Gratisimpfung auch in der 4. Volksschulklasse angeboten werden.

Älteren Jugendlichen und jungen Frauen steht natürlich die HPV-Impfung zum regulären Preis weiterhin zur Verfügung.

Die Impfung gegen HPV stellt eine wirksame Waffe gegen diese gefährliche Infektionskrankheit dar. Keinesfalls kann sie aber die jährlichen gynäkologischen Vorsorgeuntersuchungen mit Krebsabstrich ersetzen.

Dr. Gabriele Rother

Sanierungsoffensive

Das Bundesministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft und das Lebensministerium bieten heuer Sanierungsschecks.

Förderungen für Private

Einreichen können alle Privatpersonen ab 3. März 2014. Haushalte profitieren ganz besonders durch:

- * Energieeinsparung
- * Deutliche Reduktion der Heizkosten
- * Angenehmes, wohliges Raumklima
- * Optische und qualitative Aufwertung des Gebäudes

Und so geht's:

Gefördert werden thermische Sanierungsmaßnahmen (Dämmung von Außenwänden und Geschoßdecken, Tausch der Fenster / Außentüren) und der Heizungsaustausch in Gebäuden, die älter als 20 Jahre sind:

- * höhere Förderung bei besserer Sanierung
- * Förderungshöhe bis zu 8.300 Euro
- * Vereinfachte Abwicklung im mehrgeschoßigen Wohnbau
- * zusätzliche Förderung bei Verwendung von ökologischen Baustoffen
- * Energieausweis wird mit bis zu 300 Euro gefördert
- * Antragstellung bei allen Bauparkassen

Mehr Informationen im Internet:
www.sanierungsoffensive2014.at



Viele helfen mit

Bei ungewöhnlich warmen Temperaturen wurde am 5. April die Flurbereinigung in Stoob durchgeführt. Bierdosen, Flaschen und Jausensackerl aus Plastik, die Menschen ohne Nachzudenken einfach wegwerfen und die dann die Straßenränder säumen, wurden von fleißigen HelferInnen weggeräumt. Ein herzlicher Dank geht an die Naturfreunde, an den Verschönerungsverein und vor allem auch an die vielen Kinder und Jugendlichen, die bei dieser Umweltschutzaktion mithalfen.



18. Goss'n'trotsch

Gemeinsam der Kälte trotzen. Seit vielen Jahren ist der Gossntrotsch ein Fixpunkt zu Jahresanfang. Heuer wurde am 2. Februar getrunken und gegessen und wohl auch so manche Neuigkeit getratscht. Natürlich "Open Air". Wie so oft machen erst die freiwilligen Helferinnen und Helfer ein richtiges Fest möglich.



Deftige Schmankerl beim 11. Dorfsautanz

Deftiges Essen, viele freiwillige Helfer, zahlreiche BesucherInnen – zum 11. Mal fand der Sautanz der ÖVP-Stoob statt.

Das Essen begeisterte am 21. und 22. Februar die Gäste, was natürlich die Verantwortlichen in der Küche besonders freute. Am Samstag hat die ÖVP-Stoob den BewohnerInnen vom Haus St. Stephan in Oberpullendorf wieder ein Sautanzessen gespendet. Bei der Tombola durfte sich Walter Lackner über den ersten Preis, einen Thermenaufenthalt, freuen.



Offizielles Burgenland-Video von drei Stoobern

Landeshauptmann Hans Niessl hat für das Jahr 2014 das „Jahr der Jugend“ ausgerufen. Neben vielen anderen Aktionen wurde dazu auch ein Song produziert, der den Namen "Willkommen im Osten" trägt. Den Text dazu schrieb der Großwarasdorfer Manuel Binting, die Musik stammt vom gebürtigen Stoobler Andreas Lehner. Organisiert hat das Ganze Klaus Wukovits. Da der Song bei den verantwortlichen Mitgliedern der Landesregierung derart gut ankam, wurde nun

auch ein offizielles Video produziert. Nämlich von drei Stoobern: Markus Fuchs, Bettina Treiber und Klaus Wukovits drehten in den letzten Wochen unter anderem mit Olympiasiegerin Julia Dujmovits, Olympiateilnehmerin Miriam Ziegler (ebenfalls

aus Stoob), dem Kabarettisten Thomas Stipsits, der mehrfachen Kickbox-Weltmeisterin Nicole Trimmel und mit vielen anderen BurgenländerInnen.

Das Video wird voraussichtlich im Mai offiziell von LH Niessl und LR Bieler präsentiert werden.



Julia Dujmovits beim Dreh in Rust



Nicole Trimmel turnt bei kühlen Temperaturen auf der Slackline

EuropaQuiz 2014 an der BNMS

Jedes Schuljahr wird an den Schulen das EuropaQuiz ausgetragen. Es bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit sich intensiv mit dem politischen Geschehen in Österreich und Europa auseinanderzusetzen und sich eine eigene Meinung zu bilden. Neben dem politischen Aspekt zielt dieser

Wettbewerb auch auf das soziale und emotionale Lernen ab und leistet somit einen wesentlichen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung der jungen Menschen. Beim Schulwettbewerb der BNMS Stoob gewann Sebastian Bozeczski, Nils Grund und Marvin Taschner belegten die Plätze zwei und drei.



Erste-Hilfe-Kurs

Beim Erste-Hilfe-Kurs, den die ÖVP-Stoob für interessierte Stooblerinnen und Stoobler gesponsert hat, nahmen Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr und auch andere Personen teil. Sie absolvierten den vierteiligen Kurs und waren mit Eifer dabei. Der fröhliche Abschluss wurde war am 28. März gefeiert.



Aus der Volksschule

Faschingsfest

Am Faschingsdienstag wurde in der Volksschule ausgiebig gefeiert. In den ersten Stunden präsentierten die SchülerInnen ihre Verkleidungen in der Klasse. Danach spielten sie verschiedene Gesellschaftsspiele. In der großen Pause gab's Faschingskrapfen und danach versammelten sich alle im Turnsaal wo getanzt wurde.



Tennisstunden

Der professionelle Tennislehrer Arpad Koltay kommt viermal im Schuljahr in die Volksschule nach Stoob, um den Kindern Spaß und Freude am Tennis zu vermitteln. Mit Erfolg, denn die Kinder zeigen sich von den Tennisstunden begeistert.



Action Day für Kids

Kurz vor den Semesterferien nahm die Volksschule Stoob am Action Day in der Sporthalle Kurz in Oberpullendorf teil. Die Kinder waren bei den verschiedenen Stationen mit viel Freude dabei. Sie übten sich in Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Treffsicherheit und Ausdauer. Am Ende der Veranstaltung erhielt jedes Kind eine Medaille.



Ökumenischer Weltgebetstag

Am 13. März feierte die ehemalige evangelische Religionslehrerin Walpurga Wukovits in der Volksschule den Ökumenischen Weltgebetstag der Kinder. Dieses Mal wurde für die Menschen in Ägypten gebetet. Burgi Wukovits veranschaulichte den Kindern das Leben in Ägypten. Auch brachte sie uns sehr lebendig die Bibelstelle von der Frau am Jakobsbrunnen nahe. Den Abschluss bildete ein Gottesdienst, den Pfarrer Pater Jan Walentek mit dem Schlusseggen beendete.

Lesung Jutta Treiber

Jutta Treiber las aus ihren Büchern. Die freiberufliche Autorin, die schon viele Auszeichnungen erhielt, passte dabei ihr Programm an die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder an, die auch aktiv miteinbezogen wurden. So war es eine sehr erfolgreiche Veranstaltung.



Aus dem Stoober Kindergarten



Märchenstunde

Das Jahresprojekt im Kindergarten ist heuer „Märchen“. Gemeinsam mit Volksschule werden alle bekannten Märchen erarbeitet. Die Volksschulkinder kommen dabei in den Kindergarten und lesen Märchen wie Rapunzel, Dornröschen oder Schneewittchen vor.

Faschingsfest

Im Fasching feierte der Kindergarten ein Märchenfest. Pinkfarbene und lila Prinzessinnen, Schneewittchen und Zwergerl gaben sich am Faschingdienstag ein Stelldichein.

Am darauffolgenden Aschermittwoch wurde gemeinsam der Fasching verbrannt.

Tenniskurs

Für die ältesten Kindergartenkinder, die sogenannten Obergruppenkinder, werden heuer auch Tennisstunden angeboten. Christian, Nora, David, Lisa und Timea hatten sichtlich Spaß dabei.

I sing a Liad für di

Die Kindergartenkinder gestalten heuer auch wieder die Muttertagsfeier der Gemeinde mit. Die Feier findet am Samstag, dem 10. Mai, in der Aula der Neuen Mittelschule in Stooß statt. Beginn ist um 14 Uhr.



Sternsinger unterwegs

Die 60. Sternsingeraktion war so erfolgreich wie nie zuvor. Im Burgenland haben die Mädchen und Burschen 645.000 Euro gesammelt.

Auch Stoob erbrachte ein Rekordergebnis. Es waren heuer 22 Kinder als Weise verkleidet und diese sammelten 2036 Euro für die Dreikönigsaktion.



Kommunions-Kinder vorgestellt

Die Erstkommunion der katholischen Kirche findet heuer Sonntag, 15. Juni, um 10 Uhr statt. Anfang März wurden die Kommunionskinder vorgestellt: Manuel Wukovits, Sarah Friedl, Moritz Stibi, Selina Friedl ist für den erkrankten Elias Schill eingesprungen, Marlena Wenzl, Samuel Kerschbaum, Marc Hotwagner und Jan Kustor.



Adamasch der Holzfäller

Fleißig hatten die Herren wochenlang im Wald gearbeitet und Holz "gemacht".

Als sie ihre Arbeit Ende März erledigt hatten trafen sie sich zu einem wohlverdienten Umtrunk um diesen in der ersten Frühlingssonne zu genießen. Michael Kaplan ließ es sich nehmen und spielte dazu mit seiner Ziehharmonika auf. Nächsten Winter wird wieder in die Hände gespuckt.



Herzliche Glückwünsche

Hildegard Böhme feierte am 17. Dezember ihren 90. Geburtstag. Es gratulierten LABg. Trummer, OAM Krug, Vize Stibi und Bgm. Stutzenstein.



Alles Gute

Gottfried Binder beging am 26. Dezember seinen 80. Geburtstag. Gratulationen überbrachten Karl Taschner, Gerti Sobor, Erna und Karl Binder.



50 Jahre verheiratet

Gerlinde und Johann Schrödl feierten am 18. Jänner 2014 die Goldene Hochzeit. Auch Bgm., Vize, OAM und Pfarrerin Langer gratulierten.



Goldene Hochzeit

Erika und Hans Landauer feierten am 8. Feber 2014 die Goldene Hochzeit. Auch Bgm. und Vize, OA Krug und Pfarrerin Langer gratulierten.



Alles Gute

Dr. Stefan Grabner feierte am 12. Februar seinen 90. Geburtstag. Es gratulierten Bgm. Stutzenstein, Vize Stibi, Pater Henryk und OAM Krug.



90. Geburtstag

Susanna Felber feierte am 19. Feber 2014 ihren 90. Geburtstag. Herzliche Glückwünsche überbrachten Pfarrerin Langer, Bgm., Vize und OAM.



Herzliche Glückwünsche!

Julius Horvath wurde am 30. März 80. Glückwünsche der Pensionisten überbrachten Gerti Sobor, Karl Taschner und Erna Binder.



Glänzende Skulpturen

Eine Skulptur von Mario Dalpra zierte heuer das Opernballplakat. Nun sind die geschwungenen Bronze-Skulpturen des Künstlers in StooB zu sehen. Der Künstler Mario Dalpra ist 1960 in Feldkirch geboren, er hat in Australien und Indien gearbeitet und lebt als Maler, Bildhauer, Performancekünstler in Wien. Seine glänzenden Kunstwerke werden noch bis 4. Mai in der Galerie Hametner, Kirchengasse 16, gezeigt, samstags und sonntags 15 - 19 Uhr.

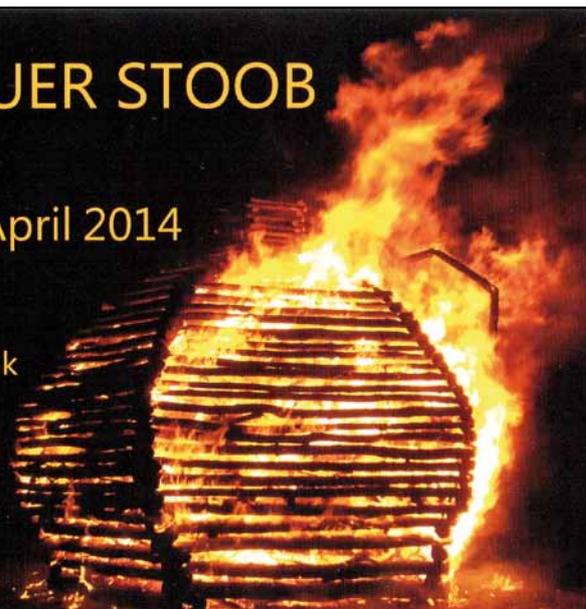


OSTERFEUER STOOB

Samstag 19. April 2014
ab 20:00 Uhr

Für Speis und Trank
ist gesorgt.

Die Burschenschaft freut
sich auf Euer Kommen!



Bildrätsel

Was glauben Sie,
wo in StooB
wurde
dieses Foto
aufgenommen?

(Die Auflösung
finden Sie auf der
letzten Seite.)



Märchenfest

Kindergarten und Volksschule laden zum gemeinsamen Abschlussfest, am Freitag, dem 13. Juni. Alle Kindergartenkinder und die vier Volksschulklassen präsentieren Lieder, Gedichte und vieles mehr zum Thema Märchen.

Liebe Tennisfreunde und Tennisfreundinnen!

Die Tennissaison steht vor der Tür und der ASKÖ Tennisclub Stoob hat heuer wieder viel vor.

Tennissaison 2014

Die Tennisplätze werden auch im heurigen Jahr von einem Profesionisten saniert und bespielbar gemacht. Ab Mitte April werden die Plätze für den allgemeinen Spielbetrieb freigegeben.

Mannschaftsmeisterschaft

Am 3. Mai startet die Mannschaftsmeisterschaft, wo der ASKÖ TC Stoob mit zwei Mannschaften in der Allgemeinen Klasse antritt. Zusätzlich werden zwei Seniorenmannschaften Ü 35 an der Meisterschaft teilnehmen.

Die genauen Termine werden

noch an der Pin-Wand am Tennisplatz bekannt gegeben.

Es würde uns freuen, wenn wir Sie als Zuschauer zu den Heimspielen jeden Samstag / Sonntag begrüßen dürften!

Tenniskurse

Der ASKÖ Tennisclub Stoob veranstaltet auf der Tennisanlage Tenniskurse für Anfänger und Fortgeschrittene.

Diese Wochenkurse für Kinder

und Erwachsene finden vom 14. Juli – 18. Juli und 18. August – 22. August 2014 statt.

Die genauen Beginnzeiten werden nach Einteilung der Gruppen bekanntgegeben. Preis: Kinder und Jugendliche 25 € / Person und Trainingswoche (gefördert im Rahmen der Jugendprojekte 2014 von Bgm. Bruno Stutzenstein und der Marktgemeinde Stoob), Erwachsene 50€ / Person und Trainingswoche.

Anmeldung bitte bei Klaus Reingruber unter Tel. 0650 / 456 3001.

Wir wünschen jedem/r eine gute und erfolgreiche Tennissaison 2014!

Ihr ASKÖ Tennisclub Stoob



Landesmeister Mathias Blecha

Als einer der Höhepunkte der Leichtathletik-Hallensaison fand am 8. Feber 2014 im Dusika-Stadion in Wien die traditionelle ASVÖ Indoor Gala mit Athleten aus mehr als 20 Nationen statt. Wie schon in den vergangenen Jahren hielt der Burgenländische Leichtathletikverband im Rahmen dieses Meetings seine Hallen Landesmeisterschaften ab. Mit am Start der Stoober Matthias Blecha vom LMB (Leichtathletik Mittelburgenland).

Für Matthias Blecha war der 8. Feber 2014 ein wahrer Festtag: Der 17-Jährige gewann mit deutlichem Vorsprung über 800 Meter nicht

nur seine Altersklasse U18, sondern auch die Allgemeine Klasse und holte 2 Goldmedaillen! Über 60 Meter gewann er in der Klasse U18 Silber, in der Allgemeinen Klasse Bronze. Er war mit seinen 4 Medaillen der er-

folgreichste burgenländische Athlet. Und LMB-Obmann Werner Faymann sagt zufrieden: „Matthias Blecha als bester Burgenländer bei Landesmeisterschaften. Ein wahrer Freudentag für die Leichtathletik in unserem Bezirk!“



Wandern im Mondschein und Fahren im Schnee

Schifahren

Die Naturfreunde nutzten die burgenländischen Semesterferien zum Schifahren. Rund 30 Personen genossen dabei erstmals das neu gebaute Naturfreundehotel Dr. Karl Renner in Saalbach-Hinterglemm. Das Wetter war nahezu perfekt: Bei der Ankunft gab's Schneefall Neuschnee und die Woche war schneetechnisch gesichert. Das riesige Schigebiet machte Kindern wie Erwachsenen viel Freude. Eines der Highlights war auch das Rodeln und Reifenrutschen bei Nacht.

Mondscheinwanderung

Bei der Mondscheinwanderung Mitte März zwar das Wetter leider wechselhaft. Um 17 Uhr wurde vom Hauptplatz aus ums Rückstaubecken gewandert. Nach einer kurzen Stärkung am Fuße des Biris wurde über die Hofstätt zum Gasthaus Binder spaziert, wo die Wandersleute ein köstliches Gulasch konsumierten und noch gemütlich beisammensaßen. Trotz des nicht so feinen Wetters wurde die Veranstaltung von vielen Menschen angenommen und genossen.

Vorschau

Zeltlager im Biri

Am 5. Juli 2014 findet wieder das Zeltlager im Stoober Biri statt, mit Grillen und Nächtigung im Freien! Eine Nacht in der Natur für Groß und Klein!

Dorffestnachmittag

Am 23. August gibt's Kinderprogramm beim Dorffest: Kletterturm, Basteln, Showdance ...

Tagesausflug der Naturfreunde

Voraussichtlicher Termin ist der 6. September 2014.



Musterung

Die Rekruten des Jahrgangs 1996 wurden von Bürgermeister Bruno Stutzenstein traditionell zu Speis und Trank eingeladen. Auf dem Foto v.li.: Bgm. Bruno Stutzenstein, Christian Stutzenstein, Patrick Köppel, Christopher Lipowsky, Alexander Ohr, Arber Thaqi und Amtmann Jochen Krug.



Chorkonzert zum Muttertag

Am Sonntag, dem 11. Mai lädt der katholische Kirchenchor zu einem Muttertagskonzert. Der Kirchenchor Neckenmarkt, unter der Leitung von Petra Weinhäusel, und der Kirchenchor Stoob, der von Thomas Frühstück geleitet wird, bringen geistliche und weltliche Lieder zur Aufführung. Als Solist singt Mathias Baldauf, an der Orgel spielt Mag. Josef Gsertz. Im Anschluss an das Chorkonzert wird zur Agape geladen. Das Konzert beginnt um 17 Uhr. Eintritt: Freie Spende.

Geburten

Bernadett Kéri und Patrick Partl, Kirchengasse 3/8, wurde am 18. Dezember 2013 eine Tochter namens Lina geboren.
Elisabeth und Alfred Binder, Mitterwald 30/2/7, wurde am 14. Jänner 2014 eine Tochter namens Anna Sophia geboren.
Monja und Ing. Walter Rathman-ner, Mitterwald 30/2/1, wurde am 17. Jänner eine Tochter namens Flora geboren.
Kerstin und Alexander Holzschuh, Hauptstraße 98, wurde am 23. Jänner ein Sohn namens Jonas geboren.
Christine und Andreas Thumberger, Hauptstraße 57, wurde am 26. Feber eine Tochter namens Anna geboren.
Katrin Fuchs und Andreas Horwath, Am Anger 13/5, wurde am 13. März eine Tochter namens Nina geboren.

Sterbefälle

Anna Moors, Neugasse 16, ist am 26. Dezember 2013 im 90. Lebensjahr gestorben.
Margarethe Hauser, Hauptstraße 9/1/2, ist am 16. Jänner 2014 im 85. Lebensjahr gestorben.

Johann-Peter Windisch, Neugasse 8, ist am 23. Jänner im 70. Lebensjahr gestorben.
Theresia Binder, Hauptstraße 107, ist am 27. Jänner im 93. Lebensjahr gestorben.
Margareta Steurer, Waldgasse 15, ist am 22. Feber im 78. Lebensjahr gestorben.

Jubiläen

90. Geburtstag

Dr. Stefan Grabner, Mariengrund 42, feierte am 12. Feber 2014 seinen 90. Geburtstag.
Susanna Felber, Hauptstraße 30, feierte am 19. Feber ihren 90. Geburtstag.

Goldene Hochzeit

Gerlinde und Johann Schrödl, Hauptstraße 59, feierten am 18. Jänner 2014 die Goldene Hochzeit.

Erika und Hans Horst Landauer, Schulgasse 5, feierten am 8. Feber die Goldene Hochzeit.

Erna und Paul Schranz, Hauptstraße 35, feiern am 18. April die Goldene Hochzeit.

Veranstaltungskalender

APRIL

Sa.19.4. Osterfeier, Burschenschaft

Mi.30.4. Maibaum aufstellen, Burschenschaft

MAI

Do.1.5. Chorkonzert in der Bergkirche, Bergkirchenkomitee

So.4.5. Floriani - Tag der Feuerwehr im Feuerwehrhaus

Sa.10.5. Kirschblütenwanderung, Obstbauverein

Sa.10.5. Muttertagsfeier der Gemeinde Stoob in der NMS

So.11.5. Chorkonzert zum Muttertag, 17 Uhr, Kirchenchor Stoob und Neckenmarkt, in der Kath. Kirche

Mi.21.5. Ausflug des SPÖ-Pensionistenverbandes

So.25.5. Lesung in der Bergkirche, Bergkirchenkomitee

JUNI

So.8.6. Konfirmation und Maifest / Evang. Kirche, Gesangsverein Eintracht Stoob

So.8.6. Maifest / Gesangsverein Eintracht Stoob

Fr.13.6. Abschlussfest von Kindergarten und Volksschule

Sa.14.6. Konzert in der Bergkirche, Bergkirchenkomitee

Sa. 14.6. Abschlussfest der Keramikfachschiule

So.15.6. ARBÖ-Wandertag

So. 15.6. Erstkommunion, kath. Kirche

So. 22.6. Kirtag, kath. Kirche

Do.26.6. Entlassfeier der BNMS Stoob

Sa. 28. 6. Sommerfest der SPÖ-Stoob

Bildrätsel Auflösung



Sie haben es natürlich gleich gewusst. Oder?

Wir suchten das neueröffnete Café/Pup namens Stooberbachstüberl in der Noplerstraße. Am 26. April gibt es da eine Eröffnungsfeier mit Gulasch für die BesucherInnen.